

LSW Magazin

Dezember . 2015

STROM | ERDGAS | FERNWÄRME | WASSER



**Energieaudit bei
der Neuland:
Ein ganz
neuer Blick**



Rauchmelder, die
stillen Wächter



Wellness in der
Wohnung



Rezepte für die
Silvesterparty



Zu gewinnen

Drei Gutscheine der
Designer Outlets Wolfsburg

Weckt euren Teamgeist!

Macht mit und gewinnt Trikots für eure Jugendmannschaft!

Unter diesem Motto startet die LSW ihren neuen Fotowettbewerb für Ball-sportvereine aus dem Versorgungs-gebiet des Unternehmens.

Kreativität lohnt sich: Fünf Jugendmannschaften können beim LSW-Fotowettbewerb einen Zuschuss von 1.000 Euro für die Anschaffung neuer Trikots gewinnen. Zwei Kriterien stehen bei der Bewertung der eingereichten Arbeiten im Vordergrund:

Themenbezug

Gesucht werden Bilder, bei denen das Team im Mittelpunkt steht. Also: Passt das abgebildete Motiv zum Thema? Wird das Thema überzeugend dargestellt? Außerdem sollte das Foto für sich stehen, also ohne erklärende Worte auskommen.

Einzigkeit

Dabei geht es um Fragestellungen wie: Handelt es sich um ein ausgefallenes Motiv? Ist die Darstellung außergewöhnlich?

Teilnahmeberechtigt sind alle als gemeinnützig anerkannten Ball-sportver-

eine im LSW-Versorgungsgebiet. Eine Jury sucht die fünf Gewinnerfotos aus, die dann auch veröffentlicht werden. Bewertet werden nur Originalfotos – keine Compositings, also keine Bilder mit fremden Hintergründen oder eingefügten Texten. Auch Collagen, bei denen mehrere Fotos zu einem Bild zusammengefügt werden, kommen nicht in die Wertung. Die Fotos werden der Jury in DIN-A4-Größe zur Bewertung vorgelegt. Zur Anschaffung der Trikots stellt die LSW den Vereinen der Gewinnermannschaften eine einmalige Spende in Höhe von 1.000 Euro zur Verfügung. Damit beschafft der Verein die Trikots bei einem von der LSW festgelegten Partner-Sporthaus. Sie werden mit dem Logo der LSW im Brustbereich beflokt.

Schickt uns eure Bilder per E-Mail an:

info@lsw.de

Einsendeschluss ist der

31. Januar 2016

Mehr Informationen, die vollständigen Teilnahmebedingungen und ein Anmeldeformular findest du unter

www.lsw.de/Trikots

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Glück und freuen uns auf eure Fotos.



Teilnahmebedingungen: Der Rechtsweg ist bei der Teilnahme am Fotowettbewerb ausgeschlossen.

Kundenzentrum Wolfsburg
Poststraße 6
38440 Wolfsburg
Telefon: 05361 189-3600
Fax: 05361 189-3699

Kundenzentrum Gifhorn
Im Heidland 1
38518 Gifhorn
Telefon: 05371 802-0
Fax: 05371 802-2103

Technische Kundenberatung Betrieb Fallersleben
Hinterm Hagen 13
38442 Wolfsburg
Telefon: 05362 12-0
Fax: 05362 12-4820

Kundenzentrum Wittingen
Bahnhofstr. 29-33
29378 Wittingen
Telefon: 05831 27-0
Fax: 05831 27-111

Servicepunkt Gifhorn
Michael-Claire-Straße 2
38518 Gifhorn
Telefon: 05371 802-2380
Fax: 05371 802-2385

Servicepunkt Schladen
Harzstr. 26
38315 Schladen
Telefon: 05335 224
Fax: 05335 6739

Impressum

LSW Magazin: Kundenzeitschrift der LSW Holding GmbH & Co. KG (Hrsg.)
Heßlinger Straße 1-5, 38440 Wolfsburg
Telefon: 05361 189-0, Fax: 05361 189-3499
Redaktion: Jürgen Hüller, Birgit Wiechert (verantwortlich), Marco Misiti, Ilka Hildebrandt, Dörte Benz
E-Mail: info@lsw.de
In Zusammenarbeit mit Udo Kasten, Andrea Melichar, Birgit Wiedemann, trumit Hamburg GmbH (Verlag), Friesenweg 5/1, 22763 Hamburg
Druck: hofmann infocom, Nürnberg



Jürgen Hüller,
Geschäftsführer LSW Energie

Liebe Leserin, lieber Leser,

in dieser Ausgabe des LSW Magazins können wir Ihnen einige gute Botschaften übermitteln: Anders als viele Mitbewerber können wir unsere Strompreise zum Jahreswechsel stabil halten und unser Erdgasprodukt LSW•FixGas wird in einer Neuauflage sogar noch günstiger. Welche Möglichkeiten Sie als Kunde haben, mit unseren individuellen Strom- und Erdgasprodukten Ihre Preise zu beeinflussen, können Sie auf der Seite 5 lesen.

Energiekosten sind nicht nur für viele Verbraucher, sondern auch für Wohnungsgesellschaften ein besonders wichtiges Thema. In unserer Reportage auf den Seiten 8 bis 11 zeigen wir Ihnen am Beispiel der Wolfsburger Wohnungsgesellschaft Neuland, wie die LSW Unternehmen bei einem Energieaudit unterstützen kann. Solch eine umfassende Untersuchung des eigenen Energieverbrauchs erfordert zwar erst einmal viel Arbeit, doch die Möglichkeiten durch eine verbesserte Energieeffizienz Einsparungen zu erzielen, können sich sehen und vor allem messen lassen.

Ganz klar messen können Sie auch den Wert der Gewinne unseres Preisrätsels. In die Verlosung kommen diesmal drei Einkaufsgutscheine der Designer Outlets Wolfsburg im Wert von je 100 Euro.

Zum Jahresabschluss wünsche ich Ihnen geruhsame, erholsame Festtage und einen guten Start in das Jahr 2016.

Ihr Jürgen Hüller

Inhalt



Regional:
Köche aus der Region
wieder erfolgreich

04



Regler:
Geschenke rund um
Energie

06



Reportage:
Energieaudit bei der
Neuland

08 – 11



Rezepte:
Leckere Überraschun-
gen für Silvester

14



Rätsel: Lösen Sie unser Bilderrät-
sel und gewinnen Sie einen von
drei Einkaufsgutscheinen.

15



André Münch vom Restaurant Saphir kochte im Oktober im Rahmen der LSW-Aktion „Köche aus der Region“.

Köche aus der Region

Die Kochveranstaltungen am 19. und 22. Oktober waren wieder ein voller Erfolg. Im Rahmen der LSW-Aktion stand diesmal Sternekoch André Münch aus dem Restaurant Saphir im Wolfsburger Hotel „An der Wasserburg“ am Herd. Er kreierte mit rund 40 Teilnehmern Spezialitäten zum Thema „Wild und Steinpilze“ – passend zur Jahreszeit. Der Hauptgang: Rehrücken unter Parmesankruste auf Zwiebelmarmelade mit Selleriemousseline. Die Spendensumme aus den Teilnehmerbeiträgen wurde vom Hotel „An der Wasserburg“ und dem Spitzenkoch selbst auf insgesamt 2.300 Euro aufgestockt. Er entschied sich dafür, die Spendenerlöse der SONne – ambulante Kinderhospizarbeit Süd-Ost-Niedersachsen – sowie dem ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst in der Region Hannover zugutekommen zu lassen.

Wir gratulieren unseren Gewinnern!



Die Gewinner stehen fest: Jürgen Hüller (2. v. l.) überreichte die Zusatzakkus aus der Verlosung der Ausgabe 3/15 an Axel Sühling aus Vorsfelde, Thea und Detlef Markgraf aus Meine, Marvin Kotte aus Vorsfelde und Ute Groß aus Danndorf (v. l.). Jonathan Böhme aus Gifhorn nahm seinen Preis vor Ort im Kundenzentrum Im Heidland entgegen.

Herzlichen Glückwunsch!

LSW-Belegschaft spendet für Zeus-Förderverein

1.500 Euro kamen bei einer Tombola anlässlich des 10-jährigen Bestehens der LSW zusammen. Das Geld fließt an den Eltern- und Freundeskreis zur Förderung des Zentrums für Entwicklungsdiagnostik und Sozialpädiatrie e.V. (ZEUS). ZEUS ist eine ambulante Einrichtung am Klinikum Wolfsburg zur Frühdiagnostik und -therapie von Kindern und Jugendlichen mit neurologischen Erkrankungen, Behinderungen sowie Entwicklungs- und Verhaltensstörungen. Insgesamt 40 Spezialisten arbeiten in dieser Einrichtung zusammen, darunter Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin sowie Kinderneurologen, Psychologen, Physio- und Ergotherapeuten und Logopäden. ZEUS-Leiter

Dr. Peter Möller erklärte: „Dank dieser großzügigen Unterstützung ist es uns möglich, auch in Zukunft anregungsreiche Spiel- und Therapiematerialien anzuschaffen und diese bei Bedarf besonders bedürftigen Familien zur Verfügung zu stellen.“



LSW-Belegschaft spendet für ZEUS: Die Geschäftsführung, Sybille Schönbach und Dr. Frank Kästner (l.), übergab die Spende gemeinsam mit dem Betriebsratsvorsitzenden Rüdiger Bekmann (r.) an den Vorsitzenden des ZEUS-Fördervereins, Dr. Klaus-Dieter Johnke (2. v. r.), dessen Stellvertreter Klaus Penk (2. v. l.) sowie ZEUS-Leiter Dr. Peter Möller, Facharzt für Neuropädiatrie sowie Kinder- und Jugendmedizin.

Steigende Energiepreise?

Nicht mit uns! Die LSW bietet Preissicherheit für Strom und Erdgas



In den LSW-Kundenzentren erhalten Sie eine fundierte Beratung zu unseren Strom- und Gasprodukten.

- **E-Mail-Rechnung:** Sie bekommen Ihre Jahresabrechnung per E-Mail anstatt per Post und erhalten einen Nachlass von 3 Euro brutto pro Jahr
- **VfL Wolfsburg:** Mit 1 Euro brutto pro Monat unterstützen Sie die Initiative „Gemeinsam bewegen“ des VfL*

▣ Erdgas garantiert günstig

Mit der Neuauflage unseres Festpreisangebotes LSW • FixGas profitieren Sie von weiter sinkenden Preisen und stabilen Endpreisen bis 31.12.2016 sowie einem garantierten Nettopreis bis 31.12.2017!

Sparen Sie sofort und wechseln Sie jetzt zu LSW • IndividualStrom und LSW • FixGas.

Ganz einfach online auf www.lsw.de oder persönlich in einem unserer Kundenzentren.

*Diese Option ist nur in Verbindung mit der Option Ökostrom erhältlich.

Die Meldungen aus der Energiebranche sind derzeit verwirrend. Einerseits sinken die Energieeinkaufspreise, andererseits steigen staatliche Abgaben und Umlagen sowie vielerorts die Netzentgelte. Viele Anbieter haben daher schon Preiserhöhungen zum Jahreswechsel angekündigt.

▣ Unsere Strompreise bleiben stabil!

Wir garantieren unseren Stromkunden mit Sonderverträgen wie zum Beispiel LSW • IndividualStrom oder LSW • WärmeStrom unveränderte Preise bis zum 31.12.2016!

▣ Ganz individuell!

Gestalten Sie mit unserem günstigsten Angebot LSW • IndividualStrom Ihren eigenen Stromvertrag.

Zum Basisvertrag können Sie folgende Zusatzoptionen wählen:

- **Ökostrom:** für nur 1 Euro brutto mehr pro Monat

- **Vertragslaufzeit** bis jeweils zum 31.12. eines Jahres: Nachlass 5 Euro brutto pro Jahr
- **Zahlungsweise:** Bei Selbstüberweisung anstatt Abbuchung 5 Euro brutto zusätzlich pro Jahr

Wir sehen uns in Gifhorn ...

... und zwar zur Messe **bauen_wohnen_garten**

Am 16. und 17. Januar 2016 berät die LSW hier zum Thema Heizen mit Erdgas – bis hin zur Wärmepumpentechnik. Die Informationen richten sich an Bauherren und Interessierte, die an eine Modernisierung ihrer Heizungsanlage denken. Das Messeteam erklärt, wie sich eine Umrüstung sauber und kostengünstig realisieren lässt. Weitere Informationen erhalten Sie am Stand zum Thema „Energiesparen“, unter anderem im Vorfeld von Modernisierungs- und Sanierungsmaßnahmen. Zusätzlich informiert die LSW vor Ort auch über die neuen Produktmerkmale bei LSW • IndividualStrom und LSW • FixGas.

Sie finden uns in der Stadthalle Gifhorn am Stand 26 (im Saal).



Konstsmide
LED-Lichterbaum,
100 cm
ab 44,90 €

LED-LICHTERZAUBER

Stimmungsvolle Lichter bringen in der Weihnachtszeit Atmosphäre und Entspannung. Der LED-Lichterbaum ist die perfekte Lichtdekoration für Garten, Balkon oder Wohnung. Mit stilischem Design sorgt er für wunderschöne Beleuchtung in angenehm warmweißem Licht und eignet sich sehr gut als dezente Hintergrundbeleuchtung.



MiPow-LED
Bluetooth-
Lautsprecher
ab 47,90 €

LICHTSPENDEDE WEIHNACHTSMUSIK

Für die einen ist es „Last Christmas“ von Wham!, für die anderen sind es Lieder von Bing Crosby oder „O du fröhliche“ – Weihnachtsmusik gehört zur Adventszeit wie Plätzchen und Adventskranz. Die MiPow Playbulb, eine LED-Lampe mit integriertem Bluetooth-Lautsprecher, spielt Ihre Lieblingsweihnachtslieder und zaubert gleichzeitig die passende Lichtstimmung für die stille Zeit.

„O du fröhliche,

o du nachhaltige Weihnachtszeit“

Wenn es draußen kalt und eisig wird, machen dekorative Lichter und Weihnachtsschmuck das Zuhause behaglich. Und jeder überlegt, was er den Liebsten zu Weihnachten schenken könnte. Wer auch in dieser Zeit nachhaltig und energiesparend lebt, macht der Umwelt und sich selbst ein weiteres Geschenk

Kreativ und nachhaltig

Wer Papiermüll vermeiden, aber trotzdem auf Grüße nicht verzichten will, versendet Weihnachtsmails statt -karten. Und das müssen keine nüchternen Textwüsten sein. Im Internet finden Sie viele kostenlose Vorlagen und Mustertexte, die sogar kurze Filme oder bewegte Bilder enthalten. Mit persönlichen Fotos und Worten können Sie Ihre Weihnachtsmails individuell gestalten. Der Versand geht außerdem schneller als mit der Post und kostet nichts. Das gesparte Geld können Sie dann zum Beispiel für wohltätige Zwecke spenden.



Honeywell
Heizkörperthermostat
ab 31,89 €

AUTOMATISCHER REGLER

Gerade zur Weihnachtszeit soll es in der Wohnung gemütlich und warm sein. Ein programmierbarer Heizkörperthermostat kümmert sich um die perfekte Temperatur. Er regelt sie automatisch herunter, wenn Sie zu Bett gehen und wärmt den Raum pünktlich am Morgen wieder auf. So genießen Sie immer Ihre persönliche Wohlfühltemperatur und sparen gleichzeitig Energie und Geld. Wenn Sie die Raumtemperatur um ein Grad senken, werden Sie dies kaum spüren. Aber das eine Grad reduziert die Heizkosten um sechs Prozent. Und: Tür zu, dann bleibt die Wärme im Zimmer!

Stille Wächter

Rauchmelder schlagen bei geringsten Rauchpartikeln in der Luft Alarm. Die kleinen Lebensretter kosten wenig Geld und gehören in jede Wohnung

Wenn Menschen bei einem Feuer zu Schaden kommen, überrascht es sie meist im Schlaf. Nachts schläft auch der Geruchssinn, giftigen Brandrauch nimmt die Nase nicht wahr. Die Ohren hören aber den eindringlichen Warnton eines automatischen Brandmelders, der selbst aus dem Tiefschlaf weckt.

▣ Sinnvolle Vorschrift

In 14 von 16 Bundesländern sind Rauchmelder bei Neu- und Umbauten Pflicht, bis 2020 müssen bundesweit alle bestehenden Haushalte nachgerüstet werden. Mieter sollten ihren Vermieter ansprechen, für den Einbau ist der Woh-

nungseigentümer verantwortlich. Mit Ausnahme von Mecklenburg-Vorpommern, hier steht der Mieter in der Pflicht. Die Kosten für Geräte und Installation kann der Vermieter auf die Miete umlegen. Gute Rauchmelder gibt es bereits ab zehn Euro.

Sie gehören in jeden Raum, besonders in Schlafzimmer und Flure, die als Rettungswege dienen. Die meisten Rauchmelder arbeiten mit einer 9-Volt-Blockbatterie. Akkus eignen sich nicht, weil sie schlagartig den letzten Rest Energie verlieren. Batterien entleeren sich gleichmäßig bis zum Schluss, der Rauchmelder zeigt per Ton, wann sie gewechselt wer-

den müssen. Geräte sollten öfter abgestaubt werden, Staubflusen vor den Öffnungen beeinträchtigen die Funktion. Ein regelmäßiger Druck auf die Prüftaste stellt sicher, dass die Brandmelder einwandfrei arbeiten.

▣ Pflicht ja, Kontrolle nein

Momentan kontrolliert niemand, ob Rauchmelder angebracht sind. Kommen allerdings Menschen zu Schaden, droht bei fehlenden Rauchmeldern Hausbesitzern oder Vermietern ein Gerichtsverfahren. Zudem kann die Versicherung ihre Leistung kürzen. Fazit: Sicherheit kostet so wenig, die kleinen Lebensretter sind es wert.

*Während des Schlafs
riechen Menschen nichts –
auch keinen Brandqualm.
Hunde besitzen eine feinere
Nase und bemerken Feuer
daher oft früher. Ein Ersatz
für Rauchmelder sind die
Tiere aber nicht.*



Ein ganz neuer Blick

Auszubildende sammeln bei der Neuland Energiedaten – Grundlage für ein umfassendes Energieaudit, das die LSW als Dienstleister für die Wohnungsgesellschaft erstellt. Das Ziel heißt: Energieeinsparungen für das Unternehmen ermöglichen



*Besprechung zum Energieaudit:
Tobias Göring (l.), Energieberater
der LSW, und Stefan Hörner (r.),
Bauhelfer der Neuland
Wohnungsgesellschaft, tauschen
sich aus.*

Was ist Ihre Wohlfühltemperatur? Wie lange nutzen Sie Ihren Computer? Wie lüften Sie? Das sind nur einige der Fragen, die Mitarbeitern des Wohnungsunternehmens Neuland im Herbst dieses Jahres gestellt wurden. Systematisch gingen sechs Auszubildende durch ihre Firma und notierten für jeden einzelnen Raum die relevanten Energiedaten. „Unsere Kollegen waren sehr offen und gaben bereitwillig Auskunft“, resümiert Stefanie Müller, Auszubildende zur Immobilienkauffrau.

Sämtliche Mitarbeiter waren im Voraus über das Energieaudit informiert worden, für das die Azubis Daten erhoben. Ein

Energieaudit ist die methodische Erfassung des tatsächlichen Verbrauchs von Energie und des Umgangs damit in einem Unternehmen. Die erfassten Daten werden fachmännisch analysiert, um mögliche Einsparpotenziale beim Energieverbrauch zu ermitteln. Ein konkreter Anlass für das Projekt sind die energiepolitischen Vorgaben der Bundesregierung, die Energieaudits für größere Firmen zur Pflicht machen. „Diese gesetzlichen Bestimmungen kommen uns sehr entgegen. Sie waren Anstoß, um uns in dieser Intensität mit dem Energieverbrauch im eigenen Unternehmen zu beschäftigen“, sagt Stefan Hörner,

Leiter des Bauhofes der Neuland. „Das Thema Energie ist gerade in der Wohnungswirtschaft sehr präsent. Bei Modernisierung und Neubau unserer Wohn- und Gewerbeimmobilien legen wir großen Wert auf höchste Standards der Energieeffizienz.“

Aber wie organisiert man so ein Energieaudit? „Als wir feststellten, dass wir einen Dienstleister benötigen, haben wir uns auf dem Markt orientiert“, berichtet der Elektroingenieur. „Wir waren froh, dass die LSW, mit der wir seit vielen Jahrzehnten als Fernwärme- und Stromkunde hervorragend zusammenarbeiten, das Audit anbietet.“ Ziel des Audits ist es, Energieeinsparungen zu ermöglichen. Es geht also um eine umfassende Energieberatung. Und dafür ist die LSW mit ihrem Know-how und ihrer Erfahrung geradezu prädestiniert.

▣ Projekte für die Auszubildenden

Und wie erfasst man am besten die Energiedaten? Neuland und LSW kamen auf die Idee, Auszubildende damit zu beauftragen. „Auszubildende haben einen frischen, nicht betriebsblinden Blick auf das Unternehmen und die Abläufe“, meint Tobias Göring, bei der LSW mit zuständig für die Energieberatung. Stefan Hörner fügt hinzu: „Wir geben den Auszubildenden gern Projekte an die Hand, die über den Ausbildungsplan hinausgehen. Sich an Projektarbeit auszuprobieren, wird sehr gern angenommen und wurde auch dieses Mal mit viel Engagement realisiert.“

Mehr noch: Das Audit-Team der Auszubildenden organisierte das Projekt völlig selbstständig, führte es in eigener Regie durch. Am Anfang stand ein Workshop mit dem Team Energiedienstleistungen der LSW, in dem die Teilnehmer mit Anforderungen und Methodik vertraut gemacht wurden. Denn was der U-Wert eines Fensters ist, mussten die meisten erst lernen. Und wer weiß schon, wo sich die Leistung einer Maschine ablesen lässt? Gemeinsam mit der LSW entwickelten die Auszu-



Die Auszubildenden Stefanie Müller und Steffen Windorf lesen Leistungsdaten an Maschinschildern ab und tragen Temperatureinstellungen der Heizungen in Erfassungsbögen ein.

bildenden Erhebungsbögen, mit denen sie in Zweiergruppen drei Wochen lang den Betrieb durchstreifen. „Wir haben uns spontan zusammengefunden, wenn gerade Zeit war, und darauf geachtet, dass möglichst ein gewerblicher und ein kaufmännischer Auszubildender zusammen sind, damit wir unterschiedliche Blicke auf die Sache haben“, erklärt Steffen Windorf, bei Neuland in der Ausbildung zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik.

Derzeit analysiert die LSW das erarbeitete Datenmaterial, um der Neuland-Geschäftsleitung einen detaillierten Bericht vorzulegen und Ansätze für energetische Verbesserungen vorzuschlagen. „Oft sind es ganz einfache Dinge, die im Nutzerverhalten liegen und keine Investitionen erfordern. Etwa planvolles Lüften oder das Herunterfahren des Computers zur Pause“, berichtet Tobias Göring aus Erfahrung. Tatsächlich entdeckte das Audit-Team

brennende Lampen in gerade ungenutzten Räumen und Heizungen, die unbeachtet vor sich hin wärmten. „Wir haben auch einige Fenster entdeckt, die durch besser isolierende ausgetauscht werden könnten“, schildert Steffen Windorf.

▣ Energieverbrauch minimieren

Die Auszubildenden konnten auch für sich selbst Erkenntnisse gewinnen. „Man achtet auf Dinge, die einem früher nie aufgefallen wären“, erklärt Stefanie Müller, „Heute muss ich gar nicht mehr darüber nachdenken – ich mache das Toilettenlicht ganz automatisch aus.“ Und Steffen Windorf hat es sich zur Gewohnheit gemacht, den PC nicht unnötig laufen zu lassen. Das Resümee der Auszubildenden fällt positiv aus: „Das Audit ist wirklich sinnvoll und hat uns sehr viel Spaß gemacht.“ Stefan Hörner ergänzt: „Der Aufwand ist gerechtfertigt, denn für uns sind Energie und Energieeffizienz sehr wichtige Themen.“

Energieaudit

Firmen mit mehr als 250 Mitarbeitern oder über 50 Millionen Euro Jahresumsatz sind gesetzlich verpflichtet, eine systematische Inspektion und Analyse des gesamten Energieeinsatzes im Hause vornehmen zu lassen. Dabei sind sämtliche Energieverbrauchskennzahlen zu erfassen und alle Verbraucher zu ermitteln. Dies erfordert ein streng durchzuführendes achtstufiges Verfahren nach DIN 16247-1. Es soll alle vier Jahre durchgeführt werden, erstmalig bis zum Dezember dieses Jahres. Ziel ist es, das Potenzial an Energieeinsparungen herauszufinden.

Die LSW ist beim Bundesministerium für Wirtschaft mit entsprechender Zertifizierung eingetragen und bietet Energieaudits als Dienstleistung an – auch, um ihren Energiekunden einen breiten Service zu bieten. Die LSW prüft als Auditor die Plausibilität der erhobenen Daten, vergleicht den tatsächlichen Energieverbrauch mit den – je nach Stand der Technik – optimalen Möglichkeiten. Sie informiert über technische und personelle Voraussetzungen und Fördermöglichkeiten. Der Auswertungsbericht beinhaltet Empfehlungen für Energiesparmöglichkeiten unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit.



Auch Gesprächsergebnisse über das Nutzungsverhalten der Mitarbeiter fließen in den Erhebungsbogen über die Energiedaten eines jeden Raumes ein ...



... Tortendiagramme und detaillierte Auflistungen der Energieverbräuche finden sich im Audit-Bericht.

Auch Gewerbeimmobilien wie die Piazza Italia betreut das Unternehmen.



Oben: Mieter schätzen die gute Betreuung in den Neuland-Geschäftsstellen.



Links: Gustav Freytag-Straße 1 – das denkmalgeschützte Haus wurde vor Kurzem energieeffizient saniert und mit Balkonen ausgestattet.

Wo Wolfsburg wohnt

Sie hat die Entwicklung von Wolfsburg entscheidend mitgeprägt: Die Neuland Wohnungsgesellschaft bietet vielen privaten und gewerblichen Mietern ein Heim

„Wohnen. Leben. Neues Bewegen“, so lautet der Slogan der Wohnungsgesellschaft Neuland. Stefan Hörner, Leiter des Bauhofes, erklärt die Hintergründe: „Wohnen ist unser Kerngeschäft, das Leben unserer Mieter versuchen wir so angenehm wie möglich zu gestalten. Neues Bewegen heißt, dass wir als Partner der Stadt Wolfsburg in der Stadtentwicklung eine wichtige Rolle spielen.“

Wohn- und Gewerbeobjekte für Wolfsburg

Neben den etwa 12.000 Mietwohnungen sowie 34.000 Quadratmetern Laden- und Büroflächen, die sie vermietet und verwaltet, hat die Neuland mit ihren gut 260 Mitarbeitern auch Großprojekte wie das BadeLand Wolfsburg, die Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg und das Science Center phaeno erstellt. In den 1990er-Jahren ermöglichte das Unternehmen durch die Errichtung von Gewerbeimmobilien die Expansion von Zulieferern des VW-Werkes.

Im Wohnungsneubauprogramm der Stadt Wolfsburg, dem Masterplan 2020, agiert die Neuland als wich-

tiger Partner für die Stadtverwaltung. In 2016 werden die zwei aktuell im Bau befindlichen Neubauprojekte Neue Burg und Goethepark abgeschlossen und damit rund 150 neue Mietwohnungen in die Vermarktung gehen. Des Weiteren entwickelt die Neuland an unterschiedlichen Standorten Neubauprojekte, die in den Folgejahren realisiert werden sollen.

Die Neuland, deren Hauptgesellschafterin die Stadt Wolfsburg ist, verfolgt ein ganz besonderes Konzept: Zur Vermietung gehört auch ein individueller Service für die Mieter. Wie etwa die Nachbarschaftshäuser, die Neuland-Mietern für ihre privaten Feiern zur Verfügung stehen. Oder Wohnungen, die Besucher der Mieter nutzen können. Um Angebote für Jugendliche, Fragen und Möglichkeiten zum Thema Wohnen im Alter und viele weitere soziale Themen kümmert sich ein eigenes Sozialmanagement-Team.

„Wenn Mieter unsere Hilfe brauchen, bieten unsere Mitarbeiter frühzeitig Unterstützung an“, betont Stefan Hörner, „Schließlich ist unsere soziale Verantwortung fest in unserem Unternehmensleitbild verankert.“

Wellness in der Wohnung

Entspannen & wohlfühlen

Immer mehr Menschen gönnen sich Wellness auch zu Hause, zum Entspannen, Wintermelancholie vertreiben oder um Erkältungen vorzubeugen

Kaum zu glauben: Nur die Finnen besitzen mehr private Saunen als die Deutschen. Rund eine Million Schwitzhütten und -kabinen gibt es hierzulande. Damit die Heißluftbäder selbst in kleine Stadtwohnungen passen, entwickeln die Hersteller immer kompaktere Modelle, bis hin zur ausfahrbaren Sauna. Internet und Baumärkte bieten Schwitzbäder in allen Größen zum Selbstbauen an. Die Elektrik muss aber ein Fachmann verlegen oder abnehmen. Ein Wasseranschluss am Aufstellort ist auf jeden Fall empfehlenswert. Immer beliebter werden Infrarot- und

Farblichtkabinen. Sie brauchen weniger Platz, die Einstiegspreise liegen bei rund 3000 Euro. Markensaunen kosten ab 4000 Euro. Beim Kauf empfiehlt Axel Diedenhofen, Geschäftsführer der Gütegemeinschaft Saunabau, Infrarot- und Dampfbad, auf das RAL-Gütezeichen zu achten: „Damit verpflichten sich die Hersteller zu hoher Qualität ihrer Produkte.“ Großer Vorteil der Infrarotkabine: Sie benötigt keinen Starkstromanschluss wie mancher Saunaofen mit hoher Leistung. Viele Öfen lassen sich an eine gewöhnliche Steckdose anschließen, die mit einem FI-

Schutzschalter gesichert sein muss. Sie erreichen ebenso hohe Betriebstemperaturen wie stärkere Öfen, brauchen jedoch länger zum Aufheizen. Ein Blick auf den Energieverbrauch lohnt sich: Der klassische Heimsaunaofen verbraucht pro Stunde drei bis vier Kilowattstunden (kWh) Strom. Bei einem durchschnittlichen Strompreis von 29,78 Cent pro kWh kostet eine Stunde also 89 Cent bis 1,19 Euro, mit üblichen drei Saunagängen insgesamt zwischen 2,67 und 3,57 Euro. Die Infrarotkabine kommt mit 83 Cent Betriebskosten pro Stunde günstiger weg.

FÜR JEDEN RAUM

Ob vom Markenhersteller oder per Eigenbau: Saunen können auf jede Raumhöhe und -größe angepasst werden. Vor dem Kauf unbedingt den Stromanschluss des Saunaofens prüfen! Checklisten zu Qualitätsmerkmalen und weitere Informationen finden sich im Internet: www.sauna-ral.de



FÜR JEDE GELDBÖRSE

Den Körper nach der Sauna unter einer Massagedusche abzukühlen bringt den Kreislauf in Schwung. Regenduschen schaffen Tropengefühl, brauchen aber einen höheren Wasserdruck. Einfachste Lösung: Die alte Brause gegen einen regelbaren Sparduschkopf zu tauschen, spart Geld.



FÜR JEDE TEMPERATUR

Die Wärme in Infrarotkabinen sorgt für Entspannung und lindert Muskelbeschwerden. Wer die Hitze der Sauna nicht mag oder verträgt, für den ist Infrarotlicht eine gute Alternative. Tipps, was es beim Kauf zu beachten gibt, lesen Sie hier: www.infrarotkabine-ral.de

*Wem wird's zu warm?
Die Temperatur in einer
Sauna beträgt je nach
Art zwischen 60 und
100 Grad. Ganz heiÙe
Saunafans schwitzen
bei bis zu 130 Grad.*





Rufen Sie an!
Weitere Rezeptideen
passend zum Winter hat
die LSW-Energie-
beraterin
Gabriele Fisch
Telefon: 05361 189-3665.



Silvester süß-sauer

Zum Jahreswechsel muss etwas Besonderes auf den Tisch. Mit diesen raffinierten, exotischen Snacks begeistern Sie die Gäste Ihrer Silvesterparty auf jeden Fall. Frohes neues Jahr!



Leckerer zum Jahreswechsel – wir wünschen „Guten Appetit“.

Hähnchen-Spieße mit Sesam und Vanille

Das brauchen Sie (für 4 Personen):
500 g Hähnchenbrustfilet, 1 Bio-Zitrone, 1/2 rote Chilischote, 1/2 Vanilleschote, Pfeffer, 1 EL flüssiger Honig, Salz, 75 ml Rapsöl, 125 g geschälter Sesam, Basilikumblättchen zum Garnieren

Und so wird's gemacht:

Hähnchenbrust waschen, trocken tupfen und in 2 bis 3 cm große Würfel schneiden. Zitrone heiß waschen, trocken tupfen, Schale fein abreiben, Saft auspressen. Chili waschen, entkernen und sehr fein hacken. Vanilleschote schlitzen und das Mark herauskratzen. Zitronenschale und -saft mit Pfeffer, Chili, Honig, Salz, Vanillemark und 2 EL Öl verquirlen, unter die Fleischwürfel mischen. Zugedeckt etwa 30 Minuten im Kühlschrank ziehen lassen. Sesam in einen tiefen Teller geben. Restliches Öl in einer großen Pfanne erhitzen. Fleischwürfel in Sesam wälzen, abklopfen und je 3 bis 4 Würfel auf kurze Spieße stecken. Im heißen Öl circa 5 Minuten rundherum goldbraun braten. Mit dem restlichen Sesam und den Basilikumblättchen bestreuen. Dazu passt Gemüseis.

Cajun-Wraps mit Salat

Das brauchen Sie (für 4 Personen): 1 Limette, 400 g Schweinefilet, 1 Knoblauchzehe, 4 EL Maiskeimöl, 1/4 TL Chilipulver, Salz, 1/2 bis 1 TL Cajun-Gewürz, 8 große Salatblätter, 150 g braune Champignons, 1 Schalotte, 8 Weizentortillas

Und so wird's gemacht:

Limette auspressen. Fleisch waschen, trocken tupfen, in schmale Streifen schneiden. Knoblauch häuten, durch die Presse drücken. Fleisch in einer Schüssel mit 2 EL Öl, Limettensaft, Knoblauch, Chili, etwas Salz und Cajun-Gewürz vermischen. Abgedeckt 30 Minuten im Kühlschrank ziehen lassen. Salatblätter waschen, trocken schleudern. Pilze putzen, schneiden. Schalotte schälen, fein hacken, in 1 EL Öl andünsten, Pilze zugeben, 3 Minuten mitbraten, aus der Pfanne nehmen und beiseitestellen. Restliches Öl in einer Pfanne erhitzen, Fleisch aus der Marinade nehmen und 2 Minuten scharf anbraten. Schalotten-Pilz-Mischung untermengen, alles weitere 3 Minuten garen. Abschmecken. Tortillas kurz in einer Pfanne ohne Fett erwärmen, mit je einem Salatblatt belegen, Cajun-Fleisch darauf verteilen, einrollen und servieren.

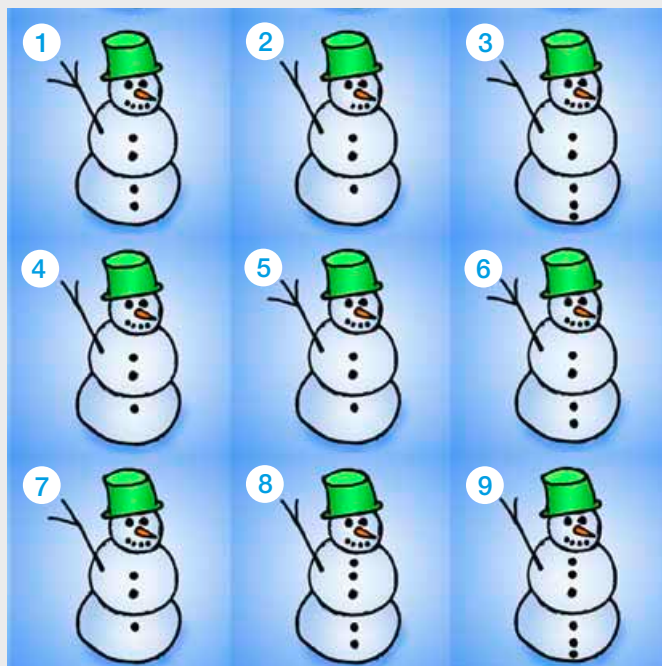
Ofenkartoffeln mit Knoblauch, Curry und Paprika

Das brauchen Sie (für 4 Personen): 1 kg kleine, mehlig kochende Kartoffeln, 4 bis 5 EL Pflanzenöl, Salz, Pfeffer aus der Mühle, 1 TL getrockneter Thymian, 1/2 TL Paprikapulver edelsüß, 1/2 TL Currypulver, 4 frische Knoblauchzehen

Und so wird's gemacht:

Kartoffeln waschen und mit der Schale 25 Minuten gar dämpfen. Anschließend leicht abkühlen lassen und vorsichtig flach drücken. Ein Backblech mit Pflanzenöl bestreichen. Die Kartoffeln nochmals flach drücken und auf das Blech legen. Mit Salz, Pfeffer aus der Mühle, Thymian, Paprika- und Currypulver würzen. Mit dem restlichen Öl beträufeln und im vorgeheizten Ofen bei 220 Grad Ober- und Unterhitze etwa 10 bis 15 Minuten goldbraun backen. Knoblauchzehen schälen, fein hacken und vor dem Servieren über die Kartoffeln streuen. Passt gut zu gegrilltem Fleisch und Geflügel.

Rätsel



Zwilling gesucht! Oh, wie putzig! So viele unterschiedliche Schneemänner. Wirklich? Nicht ganz: Es gibt genau zwei Schneemänner, die bis ins Detail übereinstimmen. Die Frage lautet: Welche beiden sind es?

3 Gutscheine zu gewinnen



Finden Sie die richtige Antwort und gewinnen Sie einen von drei Gutscheinen für die Designer-Outlets Wolfsburg im Wert von je 100 Euro.

Schicken Sie uns einfach eine Postkarte oder faxen bzw. mailen Sie uns die Lösung:

LSW – Stichwort Rätsel
38432 Wolfsburg
Fax: 05361 189-3709
E-Mail: info@lsw.de

Sie können auch eine SMS schicken: Kurzwahlnummer 82283 (maximal 49 Cent aus allen Netzen). Die SMS muss in dieser Reihenfolge enthalten: LSW Quiz, Lösung, Name und Anschrift, Telefonnummer.

Die LSW ermittelt die Gewinner durch Losentscheid. Eine Barauszahlung der Gewinne ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ebenfalls ausgeschlossen sind Sammeleinsendungen sowie die Teilnahme über Gewinnspielvereine und automatisierte Dienste.

Einsendeschluss ist der 15. Januar 2016

Die Lösung des Sudokus der letzten Ausgabe: 12

LSW



*Wir wünschen
Ihnen schöne
Festtage!*

Starten Sie voller Energie in ein erfolgreiches
und gutes neues Jahr.

LSW – wir sind die Energie!